

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 11. Juli 1942

Nachlass Faulhaber 10021, S. 64

Stand: 27.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Samstag, 11.7.42. Dr. Thaler eine Spritze, 72 Prozent, neulich Blutdruck 150 - geht nachher zu Dr. Wagner.

Rat Stöckler: Bericht über ihre Fürsorge, soll nicht mehr so ausführlich geben mit viel Papier, spricht von Tandern (Schwestern wollen, obgleich die Kirche gegenüber, einen Hausgeistlichen, der Pfarrer aber krank) - ist nicht in meiner Diözese.

Sorella - auf dem Dachgarten das Gitter überprüft - kurz, weil zu tun.

Margar. - fährt mit dem Onkel nach Strassburg, eventuell ein Haus zu kaufen. Brachte Seife.